

Verabschiedung von Dechant Schulte

Von Bernhard Heimann

Pfarrer Schulte wird Probst in Vechta

Auf dem Neujahrs-Empfang des Weihbischofs in Vechta brandete spontaner Beifall auf, als Official Weihbischof Timmerevers im Antoniushaus in Vechta den entscheidenden Satz sagte: Der Pfarrer von St. Katharina Dinklage, Kurt Schulte, wird der neue Probst.

Was die Teilnehmer am Empfang zu anhaltendem Beifall animierte, löste in Dinklage eher Trauer und Betroffenheit aus.

„*Es traf uns wie ein Blitz*“ verlautete aus dem Pfarrgemeinderat. Die kirchlichen Gremien wurden erst zwei Stunden vor der Bekanntgabe informiert! Die Bevölkerung hat die Versetzung erst aus der Zeitung erfahren. Unmut und Enttäuschung sind z. Zt. sehr groß in Dinklage. Das Vorgehen seitens der kirchlichen Obrigkeit auch in diesem Vorgang passt genau zu den skandalösen Vorgängen in der Probsteigemeinde. Das „unter den Teppich kehren“ hat Methode.

„*Ich möchte gern in Dinklage bleiben!*“ Diesen Ausspruch hat Pfarrer Schulte im Dezember dem Bischof Lettmann, Münster gegenüber geäußert.

Allerdings habe er sich nicht den eindringlichen Bitten des Bischofs versagen können, so Pfarrer Schulte. Am 15. Dezember 2006 hat er dem Bischof eine Zusage gegeben